

de Sede

SKULPTURALE SITZLANDSCHAFT

Mit ihren kubischen Komponenten wirkt „DS-21“ gleichzeitig modular und dennoch, als sei sie eine feste Skulptur. Dieser Widerspruch ist es, der der strengen Formensprache trotzdem eine gewisse Leichtigkeit verleiht. Unterstützt wird dieser Effekt durch das schlanke Untergestell mit den hohen Füßen – die Abwechslung zwischen dem Leerraum und der Kompaktheit der einzelnen Polster resultiert in einer beinahe schwebenden Ästhetik. Entworfen wurde die Produktlinie „DS-21“ von Designer Stephan Hürlemann, der auch als Architekt tätig ist. Dies könnte ein Grund dafür sein, dass die Sitzlandschaft je nach Anordnung der Polster stark an ein Gebäude erinnert. Erhältlich sind die Polster mit einem Überzug aus Leder oder widerstandsfähigem Loden aus Schurwolle.

desede.ch

Brunex gewinnt KMU-Nachhaltigkeitspreis

AUSZEICHNUNG**MIT AUSZEICHNUNG INS 65. JAHR**

Im Februar wurde die Türenfabrik Brunegg mit dem KMU-Nachhaltigkeitspreis ausgezeichnet. Dieser wird jährlich durch die Zürcher Kantonalbank an kleine und mittelgroße Schweizer Unternehmen verliehen und anerkennt deren herausragende nachhaltige Leistung. Als führender Hersteller kompletter Türsysteme, gewann Brunex den diesjährigen Preis, der mit 50 000 Franken dotiert ist. Die Jury nennt das Deklarieren der Umweltfaktoren für alle Produkte der Firma und die damit verbundenen Industriestandards als überzeugendes Argument der Gewinner. Das Unternehmen soll somit für seinen verantwortungsvollen Einsatz finanzieller, sozialer und ökologischer Ressourcen belohnt werden.

brunex.ch